



Zertifikat seit 2017
audit berufundfamilie

Kurzporträt 2017

Kreissparkasse Heilbronn

Am Wollhaus 14, 74072 Heilbronn

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 31.05.2017 erteilt.

Die Kreissparkasse Heilbronn ist eine der großen Sparkassen Deutschlands. Das Geschäftsgebiet umfasst den Stadt- und Landkreis Heilbronn. Sie wies im Geschäftsjahr 2016 eine Bilanzsumme von über 8 Mrd. Euro aus und verfügte über Kundeneinlagen von nahezu 6 Mrd. Euro. Die Kreissparkasse Heilbronn unterhält 107 Filialen/SB-Standorte.

Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 1626 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Auditierung

Mit der Zertifizierung im Rahmen des audit berufundfamilie konkretisiert die Kreissparkasse Heilbronn ihre strategischen Zielsetzungen:

Langfristige Gestaltung der familien- und lebensphasenbewussten Unternehmenskultur

Verbesserung der work-life-Balance für die Beschäftigten der Kreissparkasse Heilbronn

Sicherung des Potenzials qualifizierter Fach- und (Nachwuchs-)Führungskräfte durch an die Lebensphasen der Mitarbeiter/innen angepasste Führungsmodelle

Gewinnung von Spezialisten und Vertriebs-Profis in einem wettbewerbsintensiven Arbeitsmarktumfeld zur langfristigen Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit

Dies erreicht die Kreissparkasse Heilbronn durch
- die Verankerung der familienbewussten und lebensphasenorientierten Personalpolitik in der Unternehmensstrategie
- sowie der Öffnung für neue Lösungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie im gesamten Unternehmen.
Stand: 31. Mai 2017

Vorhandene Maßnahmen (Auswahl)

- Flexible Arbeitszeit im Rahmen von teilautonomen Gruppen
- Vertrauensarbeitszeit für bestimmte Mitarbeitergruppen
- Individuelle Teilzeitmodelle
- Jobsharing
- Sonderurlaub
- Führung in Teilzeit
- Möglichkeit Homeoffice für bestimmte Funktionen
- Mitarbeitergespräch (Personalcheck)
- Familienphasengespräch
- Broschüre "Freiwillige Leistungen" und Mitarbeiterzeitschrift
- Führungsakademie
- Teambildungsmaßnahmen
- Sozialberatung
- Betriebskooperationspartner Kita bis 6 Jahre
- Mitarbeiterbefragung

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Optimierung von lebensphasengerechten Arbeitszeitregelungen
- Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für Sonderurlaub/Arbeitsbefreiung
- Prüfung der Einführung von Zeitwertkonten
- Umsetzung eines Konzepts für das Betriebliche Gesundheitsmanagement
- Vereinfachte Beschaffung von ergonomischen Büromöbeln
- Weiterentwicklung von Führung in Teilzeit
- Einrichtung eines Kompetenzpools von erfahrenen bzw. ausgeschiedenen Beschäftigten
- Erarbeitung eines Kontakthalteprogramms für Beschäftigte in Elternzeit
- Benennung und Schulung eines Pflgelotsen
- Regelungen zur Unterstützung für die Kinderbetreuung bis Schuleintritt nach bestimmten Kriterien
- Prüfung eines Notfallprogramms für die Kinderbetreuung bei kurzfristigen Ausfällen der Betreuungsmöglichkeiten z. B. Eltern-Kind-Raum